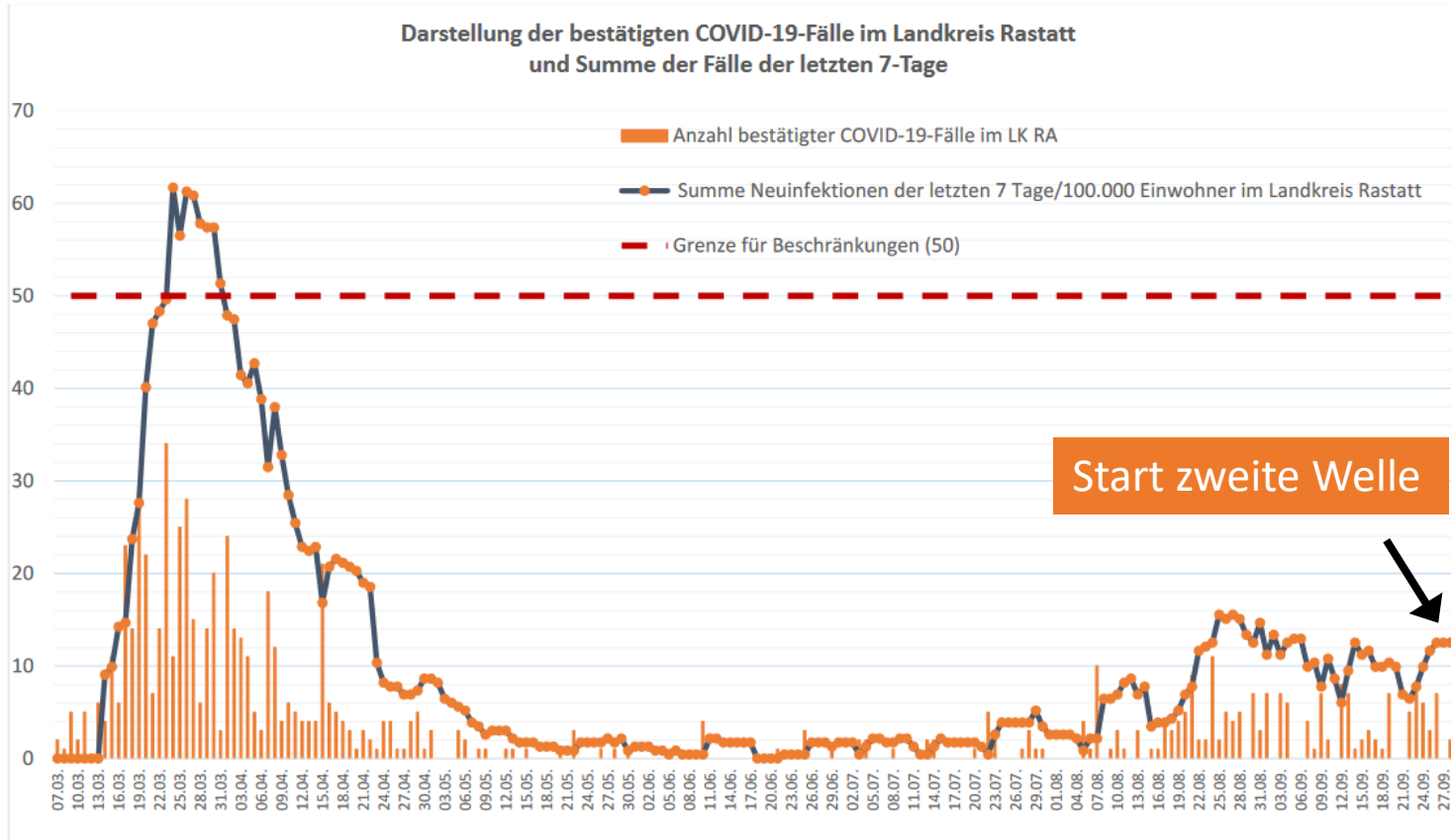




Maßnahmen zu COVID-19

Bericht zur aktuellen Lage in Bischweiler

Situation im Landkreis



Der heutige 7-Tage-Inzidenz-Wert für den Landkreis Rastatt liegt bei: 12,94

Infektionszahlen seit März 2020

Bischweier

Bestätigte Fälle	5
Genesene Fälle	5
Aktive Fälle	0

Landkreis Rastatt

Bestätigte Fälle	745
Genesene Fälle	696
Aktive Fälle	30
Todesfälle	19

Vereine/Veranstaltungen

- Bis zum Ende des Jahres sind fast alle Veranstaltungen abgesagt
- Ausnahme: Adventsbasar des VfR (21. November, ohne Verpflegung)
- Kirschdeschdorre und Turnverein denken noch darüber nach, ob der Adventshock auf dem Rathausplatz Coronakonform durchgeführt werden kann.
- Bereits entschieden: Ausfall Kampagne 2021 der Fastnachtvereine
 - Rathaussturm am „SchmuDo“ und Rosenmontagsumzug wird erst wieder im Jahr 2022 stattfinden.

Öffentliche Gebäude

- Vereinen und Gruppen werden die öffentlichen Gebäuden coronakonform möglichst umfassend zur Verfügung gestellt
- Coronaregeln werden durch Bund und Land fortlaufend angepasst
 - Verantwortliche setzen sich bei Bedarf mit Ansprechpartnern im Rathaus in Kontakt

Grundschule/ Grundschulbetreuung

- Unterricht nach den Vorschriften der Corona-VO und den Hinweisen des Kultusministeriums
 - ✓ Umgesetztes Hygienekonzept
 - ✓ Erhöhte Reinigungsintervalle
 - ✓ Einbahnstraßensysteme
 - ✓ Klassentrennung
 - ✓ Regelmäßige Lüften
- Ziel: Präsenzunterricht aufrechterhalten.
- Grundschulbetreuung: Betreuung der Kinder außerhalb des Unterrichts sichergestellt

Kinderhaus

- Ziel: Kinderbetreuung solange und soweit wie möglich aufrechterhalten → Corona bedingte Schließung vermeiden
 - ✓ Gruppen bleiben in ihren Räumen, außerhalb davon stattfindende Aktivitäten erfolgen getrennt
 - ✓ Eltern bleiben außerhalb des Gebäudes
 - ✓ Veranstaltungen finden auf absehbare Zeit intern, ohne Eltern statt.
 - ✓ Erzieherinnen bleiben mit den Eltern im direkten Gespräch
 - ✓ Ergänzend kann Kontakt per Mail geknüpft werden
 - ✓ Wahl der Elternbeiräte wird als Briefwahl durchgeführt

Rathaus

- Gesundheit der Kund*innen und Mitarbeiter*innen steht an erster Stelle
- Dienstleistungen für Bürger, Einsatzzentrale für Notfälle, Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung werden gefordert und gebraucht.
 - Coronabedingte Schließung des Rathauses soll vermieden werden.
- Maßnahme: Fortsetzung des erfolgreichen Modells der Termin-Vereinbarungen
- Verwaltung bleibt flexibel: Bei schnellen Angelegenheiten oder dringenden Notfällen werden gerne Sofort-Termine angeboten

Fazit

- Bisher: Gute Bewältigung der Corona-Krise mit unserem Kurs
- Ruhig bleiben und nicht übertreiben: Mit einem angemessenem, maßvollen Verhalten schützen wir Gesundheit und Leben unserer Mitmenschen
- Gut vorbereitet auf zweite Welle:
 - ✓ Unsere gemeinsame Fieberambulanz ist aufgebaut, unsere Hausärzte sind gut vorbereitet
 - ✓ Bevölkerung hält sich an Vorgaben: Abstand halten – Hände waschen/Handhygiene
Alltagsmaske tragen – gut Lüften.

Wir versuchen jetzt trotz steigender Corona-Zahlen möglichst gut durch Herbst und Winter zu kommen